

Riesaeer.

NACHRICHTEN FÜR UNSERE STADT.

Ausgabe Nr. 41/2018 · Freitag, 2. November 2018

Akrobatik-Weltklasse in der Arena – auch dank der Ehrenamtlichen des SC Riesa

Kurz und bündig.

Der schönste Sport der Welt!

Lesung in der Vinothek

In der Vinothek am Hafen in der Lauchhammerstraße 23 findet am Mittwoch, 7. November, 19.30 Uhr wieder eine Lesung statt. Sie steht unter dem Motto „Bunt wie das Leben“.

So bunt wie das Leben ist, kommen auch die literarischen Kleinode von Hannelore Adomat und Ingeborg Kleinschmidt daher. Sie vermitteln einen abwechslungsreichen Einblick in ihr Schaffen und ihre Veröffentlichungen.

Der Eintritt ist frei.

Tag der offenen Tür

Die Kindertagesstätte „Kunterbunter Schmetterling“, Werner-Seelenbinder-Straße 33, lädt am Freitag, dem 9. November, von 8 bis 11.30 Uhr und von 14 bis 17 Uhr alle Kinder, Eltern und Interessierten ein, die Räume der Kita zu erkunden. Die Gäste können das Kitateam kennenlernen, einen Einblick in den Kita-Alltag bekommen und mehr über pädagogische Schwerpunkte und aktuelle Projekte erfahren.

Die Freude der Organisatoren war besonders groß, als für die heimischen Sportakrobaten fast alles klappte. Tim Sebastian und Michail Kraft siegten gegen namhafte Konkurrenz, Xenia Mehlhaff und Daniel Blintsov überzeugten ebenfalls. Nils Beuven/Eric Pohl sowie Albrecht Kretschmar/Tobias Vitera wurden in ihrer Klasse jeweils Zweite. Bei diesen Erfolgen hatte sich der Aufwand für die Macher des 16. Internationalen Sach-

Wie ein Klassentreffen

senpokals erst recht gelohnt. Doch die Stimmung war nicht von Erfolgen der SC-Akteure abhängig: Sportler aus Russland, Kasachstan, Polen, der Ukraine, Weißrussland und vielen deutschen Vereinen fühlten sich pudelwohl. Man kennt und schätzt sich, manche wohnten sogar in einer Wohngemeinschaft. Organisiert wurde das Turnier in der SACHSENarena von mehr als 20 Mitstreitern des SC Riesa. „Die FVG hilft uns



Michail Kraft (o.) und Tim Sebastian boten auch vor den heimischen Fans eine überzeugende Show. Foto: U.P.

mit dem Hallen-Equipment, doch den Großteil stellen wir ehrenamtlich auf die Beine“, so Frank Schöniger, der als Gesamtverantwortlicher fungierte. Das Mattenkommando, zuständig für den Aufmarsch der Sportler, die Kasse, das Organisationsbüro, die Betreuung von Teams und Jury – alles sicherten die SC-Mitglieder ab. Dass der Sachsenpo-

kal vom deutschen Verband als eines der Top-drei-Turniere eingestuft wird, ist ihr gemeinsames Verdienst. Unterstützung von deutschen und holländischen Experten gab es bei der Ergebnis-Elektronik und dem Livestream. Wie gut der Geist unter den Sportlern ist, die zu den Besten der Welt gehören und dennoch reine Amateure sind,

unterstreicht die abendliche Party. „Viele Ehemalige kommen immer wieder gern“, sagt Schöniger. „Das ist wie ein Klassentreffen.“ Akrobatik ist eine harte und schwierige Sportart, bietet aber auch ästhetischen Hochgenuss. „Es ist der schönste Sport der Welt!“, meint Tim Sebastian. Gemeinsam mit Michail Kraft hat er noch viel vor. U. Päsler

DIE KÜCHEN NEUHEIT 2018



INOVIDA ejs

WIR BRINGEN INNOVATION IN IHRE KÜCHE!

Die neue Dunstabzugshaube von INOVIDA bringt die Umlufttechnologie auf ein ganz neues Niveau. Mit der ejs-Technik wird – ähnlich wie bei einer Jet-Düse – die angesaugte Luft stark verdichtet und von Fettpartikeln sowie Feuchtigkeiten, die beim Kochen & Braten entstehen, befreit.

KOMMEN SIE VORBEI
 Alleestraße 21
 01591 Riesa
 Telefon: 03525 893184
 Fax: 03525 520396

ÖFFNUNGSZEITEN
 Montag–Freitag
 von 10 bis 18 Uhr
 und Samstag nach
 Vereinbarung

4 GUTE GRÜNDE:

- mehr als 95% Öl- und Fettabseidung**
- nachgewiesene 98% Geruchsreduzierung**
- A+ bei >66% Energieeinsparungen beim Motor**
- 100% Strömungseffizienz**

Das ganze funktioniert **ohne Fettfilter** und vereinfacht Ihnen die lästige Reinigung.

Interessiert? Dann schauen Sie sich die Abzugshaube bei uns im Küchenstudio an!



KÜCHENSTUDIO
FRANKE
 Seit 1994

Wanderausstellung „Ziel: Umerziehung!“ Repressive Erziehung

Am Mittwoch, 7. November, 18 Uhr findet in der Aula des Werner-Heisenberg-Gymnasiums die Eröffnung der Wanderausstellung „Ziel: Umerziehung!“ statt. Nach dem offiziellen Teil kann die eigentliche Ausstellung im Stadtteilhaus Gröba des Sprungbrett e.V. an der Hafenstraße besichtigt werden. Die Ausstellung wurde von der Gedenkstätte Geschlossener Jugendwerkhof Torgau produziert und ist bis 30. No-

vember dienstags bis freitags 10 bis 18 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 14 bis 18 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei. Die Schau informiert auf 12 Tafeln anhand von fünf Schicksalen ehemaliger Heimkinder über die Gründe für eine Einweisung, die Lebensbedingungen der Insassen und die Umerziehung in den Jugendwerkhöfen. „Mit der Wanderausstellung möchten wir dafür sensibilisieren, wie wertvoll demokratische Prozesse und Entscheidungen sind“, sagt Jana Wotruba, die das Projekt Stadtgefährten des Stadtmuseums und des Sprungbrett e.V. leitet. Im Rahmen der Ausstellung wird am Dienstag, 13. November, 19 Uhr zur Lesung „Untergrund war Strategie – Punk in der DDR. Zwischen Rebellion und Repression“ des Zeitzeugen Geralf Pochop eingeladen. Sie findet in der Schlossremise, Kirchstraße 46a statt. Eintritt ist frei. SM



Alles über Drogen – zwei mutige „Jungs“ erzählen vor Riesaer Schülern „Der Zug ist nicht zu stoppen!“

Mehr als 300 Riesaer Schüler der siebenten und achten Klassen erlebten eine ungewöhnliche Unterrichtsstunde, die wohl länger und eindringlicher in Erinnerung bleibt als Deutschaufsatz und Mathearbeit. Die 90 Minuten im „stern“ waren dermaßen aus dem Leben gegriffen, wie es selten passiert und die deshalb umso direkter in Verstand und Seele haften bleiben.

Ronny und Dennis sind Anfang dreißig und haben eine mehr oder weniger „klassische Karriere“ zunächst als Drogenkonsumenten, später auch als Dealer und Beschaffungskriminelle hingelegt. Der Einstieg erfolgte aus verschiedenen Gründen, bei Dennis schon als Zwölfjähriger „mit Cannabis, Pilzen, Pillen, was es alles so gibt“. Ronny begann zwar erst mit 18, aber gleich mit Crystal Meth. Beide hatten im Prinzip eine passable Kindheit, doch der eine wollte irgendwann vor allem „cool“ sein, der andere frönte einem überzogenen Leistungsanspruch. Beide rutschten in die Drogenszene ab, weil sie natürlich immer mehr Geld für den eigenen Konsum brauchten. „Einbrüche, Körperverletzung, Raub, das ganze Programm“, so der aus Freiberg stammende Ronny. Auch Dennis geriet an falsche Freunde, saß dann mal im Knast, war zwischenzeitlich sogar „clean“, verfiel dann aber „immer wieder in alte Muster“. In der Justizvollzugsanstalt (JVA) Zeithain absolvieren beide eine mehrmonatige Therapie und sind fest entschlossen, ihr Leben grundsätzlich zu ändern, denn: „Man hat es nie unter Kontrolle, auch wenn man sich das einbildet. Und man braucht immer mehr Stoff“, so Ronny.



Ronny (re.) und Dennis sehen ihre eigene „Karriere“ als Drogensüchtige und Kriminelle als mahnendes Beispiel für die Jugendlichen. Foto: U.P.

Die gestandenen Herren auf dem Podium hatten ebenfalls Eindringliches zu sagen: Amtsgerichtsdirektor Herbert Zapf schilderte den Teufelskreis aus Sucht, Geldproblemen, Drogenverkauf, Abhängigkeit von den Lieferanten, neuen Geldproblemen und der immer stärkeren Sucht. „Da rollt ein Zug, den man nicht stoppen kann!“ Polizeirevierleiter Hermann Braunger berichtete, dass Drogenkriminalität auch in Riesa mit 120

chen im Saal Mut: „Drogen sind bei jungen Menschen noch vielfach gefährlicher für Hirn und Körper. Aber Ihr seid zugleich schon alt genug, selbst zu entscheiden, was Ihr tut!“

Man tritt den Experten sicher nicht zu nahe: Die Einbeziehung von Ronny und Dennis, die aus eigenem Erleben berichteten, hatte wegen ihrer Unmittelbarkeit, ihrer Direktheit die größte Wirkung. In den Gesichtern vieler Jungs und Mädchen arbeitete es sichtlich, das Getuschel sprach für sich – und nach dem offiziellen Ende suchten einige das direkte Gespräch mit den JVA-Insassen. „Das hat gesessen!“ resümierte Schulleiter und Moderator Lothar Gläsel und meinte das ausschließlich positiv. Auf Initiative des Kriminalpräventiven Rates organisiert, zeigte die Veranstaltung deutlich: Theoretische Vorträge und Infomaterial, von dem es auch reichlich gab, sind unbestritten wichtig. Doch die direkte „Konfrontation“ mit einstigen Drogensüchtigen und -dealern wirkt – so bleibt zu hoffen – bei allen lange und im richtigen Sinne nach. U.P.

» „Alt genug, selbst zu entscheiden“

Fällen im Jahr eine beachtliche Dimension erreicht hat. Die Beamten greifen Drogensüchtige auf, die Wahnvorstellungen entwickeln, körperliche Wracks sind.

Dort knüpfte Dr. Stefan Geiger vom Elblandklinikum an: „Crystal macht unbändig leistungsfähig, man bleibt tagelang wach. Aber dann fällt man in ein großes Loch, und das geht immer so weiter.“ Davon wegzukommen, verlangen großen Willen, die beiden Jungs verdienen Respekt für ihren Weg. Geiger machte aber zugleich den Jugendli-

SANATURA®
Flosapur
Pflanzliche Ballaststoffe aus Flohsamenschalen

Unterstützung der Verdauung

Flosapur Indische Flohsamenschalen
Flohsamenschalen sind die Samenschalen der Pflanze *Plantago ovata*. Sie enthalten lösliche, gut quellfähige Ballaststoffe, die sanft das Volumen des Stuhls erhöhen und auf natürliche Weise die Verdauung unterstützen.

Indische Flohsamenschalen fein vermahlen
glutenfrei und vegan
enthält Ballaststoffe

11,95 € 300 g
1 kg 33,30 € **995 €**

Reformhaus Gerhardt
Pausitzer Straße 5 · 01589 Riesa

IMPRESSUM „Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“

Herausgeber: Förder- und Verwaltungsgesellschaft Riesa mbH (FVG)
Am Sportzentrum 5 · 01587 Riesa

Erscheinungsweise: wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa

Verantwortlicher Redakteur: Tobias Czäcizine
Tel. 03525/601255
E-Mail: tobias.czacizine@fvgriesa.de

Redaktion: Heike Berthold
Tel. 03525/735060 · E-Mail: heike_berthold@t-online.de

Anzeigenleitung/Herstellung: polyprint Riesa GmbH
Goethestraße 59 · 01587 Riesa
Tel. 03525/72710 · Fax 03525/727133
E-Mail: info@polyprint-riesa.de

Anzeigenkontakt: Tel. 03525/727122

Anzeigenschluss nächste Ausgabe: 5.11.2018

Verteilung: Bachmann Direktwerbung
Tel. 0152/02888826 · Fax 03525/739185
E-Mail: bachmann-direktwerbung@web.de

Die nächste Ausgabe des „Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“ erscheint am 9.11.2018.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077	
		Krematorium Durchwahl	453139	
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006	
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963	
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101	
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330	
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917		

www.krematorium-meissen.de ...die Bestattungsgemeinschaft



Für Kinder und Erwachsene

Märchenlesungen an besonderen Orten

Der Bücherfreunde Riesa e.V. und der Museumsverein Riesa e.V. laden zu einem märchenhaften Tag ein. Am Sonnabend, dem 10. November 2018, dreht sich alles um wundersame Begebenheiten – für Kinder und Erwachsene.

Es beginnt 14.30 Uhr mit einer Märchenlesung im Autohaus Hering in Weida und mit einer zauberhaften Märchenstunde mit Magier Thomas Born in dessen Zauberladen an der Hauptstraße 69. 15 Uhr liest der Kaffeeklatsch-Moderator Siegfried Martick in der ehemaligen Gärtnerwohnung, in der Remise am Schlosspark Gröba, Kirchstraße, Märchen für Groß und Klein. Darin kommen allerlei Tiere vor, die aber oft gar keine richtigen Tiere sind, sondern verwunschene Prinzen. Ebenfalls 15 Uhr beginnt eine Lesung im alten Gerichtssaal des Polizeireviere Riesa. Wenn Revierleiter Hermann

Braunger vorliest, wird es bestimmt richtig spannend, denn er hat die Geschichte ausgewählt, in der der kleine freche Teufel die Pfannkuchen klagt. Und der 1899 gebaute und in den vergangenen Jahren sanierte wunderschöne alte Gerichtssaal bildet dazu den richtigen Rahmen.

Lecker duftet es 15.30 Uhr in der Apotheke Altriesa an der Felgenhauerstraße. Apotheke

Spannend und unterhaltsam

rin Dagmar Bach freut sich auf die Kinder und hat ein bekanntes Märchen ausgesucht, in dem Lebkuchen eine ganz besondere Rolle spielen. Es sind ganz spezielle und ziemlich geheimnisvoll anmutende Backzutaten und Gewürze nötig, damit das traditionelle Weihnachtsgebäck gut gelingt. Dagmar Bach wird den Kindern unter anderem zeigen, was sich hinter den komi-



Der grüne Frosch spielt die Hauptrolle, wenn das Knalltheater aus Leipzig beim Märchenfest auftritt. Foto: Knalltheater

schen Namen „Hirschhornsalz“ und „Pottasche“ verbirgt. Den Abschluss des märchenhaften Nachmittags bildet 16.30 Uhr das Knalltheater

aus Leipzig im Haus am Poppitzer Platz, wo es „Der grüne Frosch“ – ein Sockenpuppentheaterstück für Nasen ab 4 Jahren – zeigt.

Der Eintritt zu den Märchenlesungen ist frei! Der Besuch des Puppentheaters kostet 3 Euro pro Person, allerdings bekommt jedes Kind, das eine der Märchenlesungen besucht, einen Gutschein im Wert von 3 Euro geschenkt, der beim Besuch des Knalltheaters aus Leipzig mit dem Stück „Der grüne Frosch“ im Haus am Poppitzer Platz eingelöst werden kann.

Für Erwachsene gedacht ist schließlich das Stück „Vater braucht eine Frau“, das die Theatergruppe des Museumsvereins 19 Uhr zeigt. Dazu gibt es einen Bratwurst- und Glühwein-Empfang. Das Stück wird auch am Sonntag, 11. November, 19 Uhr gezeigt.

Die Eintrittskarten zum Preis von 16 Euro gibt es nur im Vorverkauf im Haus am Poppitzer Platz.

Karten & Infos: Haus am Poppitzer Platz Tel. 03525/659300

POLSTER & BETTEN TAUSCH-AKTION

Bis zu **500€** FÜR IHR ALTES BETT*
Gültig bis 03.11.2018

Bis zu **750€** FÜR IHRE ALTE GARNITUR*
Gültig bis 03.11.2018

ALT GEGEN NEU

SAMSTAG., 3.11., LETZTER TAG!

+ Kostenlose Abholung Ihrer alten Polstermöbel & Betten!

+ Kostenlose Lieferung Ihrer neuen Polstermöbel & Betten!

* Nur gültig bei Neubestellungen. Ausgenommen Werbe- und bereits reduzierte Ware. Nicht mit anderen Vorteilen und Prospektangeboten kombinierbar. Nicht in bar auszahbar; nicht anrechenbar auf bereits bestehende Kaufverträge. Ausgenommen alle Artikel geschützter Marken. Polstermöbel und Betten müssen zur Abholung bereitstehen. Auf Wunsch ist eine Demontage zum Selbstkostenpreis möglich. Gültig bis 03.11.2018.

+++ Ihr Möbel- und Küchenspezialist +++ Direkt im Riesapark +++

RIESAER MÖBEL & KÜCHEN PARADIES

Follow us on Facebook!

Riesaer Möbelparadies GmbH & Co. KG

Rostocker Straße • 01587 Riesa • Tel. 03525/72 75-0
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr • www.riesaer-moebelparadies.de

Musterküchenabverkauf

Aktion - nur bis 30.11.2018

Angebotspreise zzgl. E-Geräte, Montage gegen geringen Mehrpreis

Apart **Ausstellungsküchen**
extrem reduziert! Bis zu **60%**

küchen holger fahrendorff

A.-Puschkin-Platz 4d
Puschkintorpassage · 01587 Riesa
Info's unter: www.apart-kuechen.de

z.B. Küche „Riva Pinie Montana NB“
~~4.020,00€~~ **2.590,00€**



WaschSalon - wir machen Ihre Badträume wahr.



WaschSalon Riesa
Die Badausstellung vom Handelshof Riesa
Glogauer Straße 1, 01587 Riesa

www.waschsalon.eu

WaschSalon
Ihre Badausstellung

- Anzeige - **Unwirksamkeit arbeitsvertraglicher Ausschlussfrist** - Anzeige -

In vielen Arbeitsverträgen finden sich sogenannte Ausschluss- oder Verfallklauseln. Arbeitgeber wollen damit zum einen möglichst zeitnah (und weit vor Ablauf der sonst maßgeblichen allgemeinen Verjährungsfrist von 3 Jahren) Rechtssicherheit schaffen und zum anderen etwaige Ansprüche des Arbeitnehmers auf einen zurückliegenden Zeitraum von (meistens) 3 Monaten beschränken.

Das Bundesarbeitsgericht (BAG) hatte sich nun mit der Frage zu beschäftigen, ob eine vom Arbeitgeber vorgeformulierte arbeitsvertragliche Verfallklausel, die ohne jede Einschränkung alle beiderseitigen Ansprüche aus dem Arbeitsverhältnis und damit auch den ab dem 1. Januar 2015 von § 1 MiLoG garantierten Mindestlohn erfasst, wirksam ist, oder nicht.

Das BAG stellte mit Urteil vom 18.09.2018, Az.: 9 AZR 162/18 fest, dass eine solche Klausel gegen das Transparenzgebot des § 307 Abs. 1 Satz 2 BGB verstößt und damit – jedenfalls dann – insgesamt unwirksam ist, wenn der Arbeitsvertrag nach dem 31. Dezember 2014 geschlossen wurde.

Der Entscheidung lag folgender Sachverhalt zu Grunde:

Im Arbeitsvertrag des Klägers vom 1. September 2015 war unter anderem geregelt, dass alle beiderseitigen Ansprüche aus dem Arbeitsverhältnis verfallen, wenn sie nicht innerhalb von drei Monaten nach Fälligkeit gegenüber der anderen Vertragspartei schriftlich geltend gemacht werden. Nachdem der Beklagte das Arbeitsverhältnis gekündigt hatte, schlossen die Parteien im Kündigungsrechtsstreit einen Vergleich, wonach das Arbeitsverhältnis mit Ablauf des 15. August 2016 endete und in dem sich der Beklagte unter anderem verpflichtete, das Arbeitsverhältnis bis zum 15. September 2016 ordnungsgemäß abzurechnen. Die vom Beklagten erstellte und dem Kläger am 6. Oktober 2016 zugegangene Abrechnung für August 2016 wies keine Urlaubsabgeltung aus. In dem vom Kläger am 17. Januar 2017 darauf hin anhängig gemachten Verfahren auf Zahlung von Urlaubsabgeltung hat sich der Beklagte darauf berufen, der Anspruch auf Urlaubsabgeltung sei verfallen, weil der Kläger ihn nicht rechtzeitig innerhalb der Ausschlussfrist geltend gemacht habe. Das Arbeitsgericht hatte der Klage stattgegeben. Das Landesarbeitsgericht hat die Klage hingegen auf die Berufung des Beklagten hin abgewiesen.

Mit seiner Revision vor dem Bundesarbeitsgericht hatte der Kläger Erfolg. Das BAG sprach dem Kläger die Abgeltung von 19 Urlaubstagen mit 1.687,20 Euro brutto gemäß § 7 Abs. 4 BUrlG zu. Nach Auffassung des BAG war es dabei unbeachtlich, dass der Kläger den Anspruch nicht innerhalb der vertraglichen Ausschlussfrist geltend gemacht hat. Denn die Ausschlussklausel, so das BAG, sei nicht klar und verständlich, weil sie entgegen § 3 Satz 1 MiLoG den ab dem 1. Januar 2015 zu zahlenden gesetzlichen Mindestlohn nicht ausnehme. Damit verstoße diese gegen § 307 Abs. 1 Satz 2 BGB. Die Klausel könne daher auch nicht für den Anspruch auf Urlaubsabgeltung aufrechterhalten werden (§ 306 BGB). § 3 Satz 1 MiLoG schränkt weder seinem Wortlaut noch seinem Sinn und Zweck nach die Anwendung der §§ 306, 307 Abs. 1 Satz 2 BGB ein.

Martin Volkmann, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht, Fachanwalt für Verkehrsrecht, Fachanwalt für Versicherungsrecht



BSKP
STEUERBERATER · WIRTSCHAFTSPRÜFER
RECHTSANWÄLTE

Sebastian Lohse Rechtsanwalt und Mediator
Martin Volkmann Rechtsanwalt
Danny Graßhoff Rechtsanwalt

Mareile Flatt-Baier Steuerberaterin
Dr. Mary Lachmann Rechtsanwältin

BSKP Riesa · Hauptstraße 44 · 01589 Riesa · Telefon 035 25-5032-0 · riesa@bskp.de

Deutsche Meisterschaften in der Sportaerobic Alle mit Medaille



Das Meisterschaftsteam mit seinen stolzen Trainern.

Foto: R.F.

Erstmals fanden im rheinlandpfälzische Ingelheim die Deutschen Meisterschaften in der Sportaerobic statt. Die sieben Riesaer Mädchen vom ESV Lok kehrten mit der besten Bilanz seit der ersten Teilnahme an Deutschen Meisterschaften im Jahr 2005 zurück. „Zwei Deutsche Meistertitel, vier Silber- und eine Bronzemedaille waren die unfassbare Erfolgsbilanz für unser kleines Team“, so der stolze Abteilungsleiter Rainer Fleck. Alle Mädchen überboten in ihren Übungen teilweise die geforderten Zielwerte weit, so dass ihnen der Status Bundeskader sicher ist.

Celine Neumann wurde mit dem Aerobic-Dance-Team der Favoritenrolle gerecht. Sie siegten überlegen. Das 5er

Team der AK 12-14 mit Josephine Heimann und Lena Willner (mit Anina, Julia und Mascha aus Niedersachsen) landete auf dem Silberplatz.

In der Trio-Konkurrenz holten Lena Willner und Josephine Heimann (mit Anina aus Hannover) ebenfalls Silber. Mit einer sehr guten Choreo turnte sich dann das zweite Riesaer Trio Leonie Ulrich und Antonia Huß (mit Mascha aus Wolfenbüttel) auf Platz 1. Die 15-jährige Leona Göhler kam ebenfalls „nur“ auf Rang zwei. In der AK 15-17 verfehlte das Trio mit Tessa Neumann und Leona Göhler (mit Maya aus Berlin) knapp Silber. Leonie Ulrich, Tessa Neumann, Celine Neumann und Leona Göhler kamen im 5er Team (mit Maya aus Berlin) auf Platz 2.

„Edgar & Marie“ gastieren bei „Live vom Balkon“ Im Geist der 60er und 70er



Edgar & Marie kommen auf den Arena-Balkon. Foto: U.H., Baume Foto

Edgar & Marie“ feiern 2018 ihr 10-jähriges Jubiläum. Zehn Jahre gemeinsam auf der Bühne, zehn Jahre waren sie ununterbrochen unterwegs quer durch Deutschland, aber auch in Spanien, in der Schweiz, in England und Dänemark. In seinen schweißtreibenden Shows begeistert das

Vater-und-Tochter-Duo mit seinen eigenen deutschsprachigen Liedern. Aber auch einige englisch/amerikanische Coverversionen gehören regelmäßig zum Programm. Am Sonntag, 11. November, 19 Uhr kommen sie zum ersten Mal nach Riesa. Das Einzelticket kostet 14 Euro.



Veranstungstipps

Blutspende

Der Blutspendedienst des DRK lädt ein: Dienstag, 6. November, 15.30-19 Uhr im Städtischen Gymnasium, Lesingstraße 8.

Verbraucherberatung

Am Dienstag, 6. November, von 10 bis 16 Uhr können sich Verbraucher zu verschiedenen Themen rund um das Verbraucherrecht beraten lassen – so zum Reiserecht, bei Problemen mit Energieversorgern, mit Reklamationen oder auch beim Onlineshopping und vielen mehr. Die Beratungen sind kostenpflichtig. Die Entgeltübersicht finden Sie im Internet unter: <https://www.verbraucherzentralesachsen.de/beratungsstellen/meissen/preise/1955>.

Die Beratungen finden im Gebäude der Riesa Information in der Hauptstraße 61, statt. Eine Terminanmeldung unter der Rufnummer 03521-4766770 oder unter der zentralen Terminnummer 0341-6962929 ist unbedingt erforderlich. Eine Terminvergabe über die Riesa Information ist nicht möglich.

→ **Di., 6. November, 10 Uhr**

Schülerforum

Das Vitanas Senioren Centrum Am Lutherplatz, August-Bebel-Straße 6 lädt am Donnerstag, 8. November, 13 Uhr zu einem Schülerforum zum Thema „Demenz – der Alltag mal anders“ ein. Referentin Dr. Claudia Zemlin, Leiterin des Fachbereichs Demenzielle Erkrankungen der Vitanas Gruppe, informiert über Grundsätz-

liches wie Symptome, Ursachen und Ausprägungen der Krankheit, spricht aber auch über weiterführende Themen wie „Altgedächtnis als Fundgrube für Fähigkeiten“ und über Möglichkeiten zur Erhaltung der Alltagskompetenz. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

→ **Do., 8. November, 13 Uhr**

Auf die Spiele, fertig, los...

Ein spannender Spielenachmittag für Kinder von 5 bis 10 Jahren mit Lothar Schubert findet am Donnerstag, 8. November, von 16 bis 18 Uhr in der Kinder- und Jugendbibliothek statt. Es wird um Anmeldung unter 03525-732586 gebeten, Eintritt kostet 1 Euro.

→ **Do., 8. November, 16-18 Uhr**

Jetzt für Pflegekurs PLUS anmelden Angebot für Pflegende

Am 13. November startet ein kostenfreier Pflegekurs für pflegende Angehörige in Riesa. Der fünfwöchige Aufbaukurs findet jeweils dienstags von 17 bis 18.30 Uhr beim Pflegedienst „Elblandschwester“, Kurt-Schlosser-Straße 22, statt. Er ist für Personen geeignet, die bereits an einem Basispflegekurs teilgenommen haben oder seit mehreren Jahren pflegen.

In den fünf Kurseinheiten zu je 90 Minuten werden wichtige Tipps und Übungen zur Bewältigung von Alltagssituatio-

nen vermittelt. So werden Kursbausteine zur Sturzprävention, Pflege bei Bettlägerigkeit, eingeschränkter Alltagskompetenz und zur richtigen Ernährung angeboten. Auf Wunsch gibt es Informationen zu speziellen Krankheitsbildern. Es besteht die Möglichkeit, sich mit anderen Pflegenden auszutauschen. Die Schulung ist kostenfrei. Angehörige und Interessierte können sich bei AOK-PLUS-Pflegeberaterin Uta Lindner unter Telefon 0800/1059032354 anmelden. Info: AOK

Lesung fällt aus

Die für Montag, den 5. November, 18.30 Uhr angekündigte Lesung mit Thomas Fritz aus Halle in der Stadtbibliothek der FVG Riesa muss leider ausfallen.

Veranstaltungen im November

VERANSTALTUNGSKALENDER DER STADT RIESA

02.11.2018, 19:45 Uhr	Krawallbrüder	SACHSENarena
04.11.2018, 18:00 Uhr	„Leinen los und eingeschifft“ - Kabarett die academixer	Stadhalle „stern“
05.11.2018, 15:00 Uhr	Kaffeeklatsch mit Oberbürgermeister Marco Müller	Stadtmuseum
07., 08. + 09.11.2018, 19:00 Uhr	„Vorhang auf...“ Travestie Show mit den Costa Divas	Festsaal im Riesenhügel
10.11.2018, 11:00 Uhr	Martinsgans-Essen	HammerBräu
11.11.2018, 19:00 Uhr	„Live vom Balkon“: Edgar & Marie	SACHSENarena
12.11.2018, 15:00 – 17:00 Uhr	Studienberatung zu allen Studienangeboten	Staatliche Studienakademie Riesa
12.11.2018, 17:00 Uhr	Laternenumzug	Trinitatiskirche
12.11.2018, 19:00 – 20:00 Uhr	Führung mit dem Stadtwächter	HammerBräu
15.11.2018, 20:00 Uhr	Roland Kaiser - Die große Arena-Tournee 2018/2019	SACHSENarena
19., 20.11.2018, 19:00 Uhr	„Vorhang auf...“ Michael Trischan	Festsaal im Riesenhügel
20.11.2018, 19:00 Uhr	Sonderkonzert: Ilse Bähnert - die lustige Witwe in der Operette	Stadhalle „stern“
22.11.2018, 18:00 Uhr	Thanksgiving im Panama Joe's	Restaurant Panama Joe's
22. – 24.11.2018	Showdance World Gala	SACHSENarena
24.11.2018, 19:30 Uhr	Russisches Ballettfestival Moskau - Schwanensee	Stadhalle „stern“
26.11.2018, 19:00 – 20:00 Uhr	Führung mit dem Stadtwächter	HammerBräu
26., 27.11.2018, 19:00 Uhr	„Vorhang auf...“ Comedylesung mit Tatjana Meissner	Festsaal im Riesenhügel
27.11. – 01.12.2018	Steptanz Weltmeisterschaft	SACHSENarena
mittwochs und freitags, 7:00 – 14:00 Uhr	Wochenmarkt Riesa	Rathausplatz
mittwochs, 17:00 Uhr	Schnitzelmittag im HammerBräu	Hammerbräu
mittwochs, 18:00 Uhr	XXL-Cocktails im Panama Joe's	Panama Joe's

Eine vollständige und detaillierte Übersicht der Veranstaltungen finden Sie im Internet unter www.riesa.de. Die Angaben entsprechen den Meldungen der Veranstalter. Änderungen vorbehalten und Angaben ohne Gewähr.



Amtliche Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Riesa

Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Die Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses findet am 6. November 2018 um 17:00 Uhr im Ratssaal Kloster-Nordflügel, Rathausplatz 1, 01589 Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
2. Protokoll- und Beschlusskontrolle der Sitzung vom 18. September 2018
3. Kurzbericht zur aktuellen Finanzlage
4. Annahme von Spenden zur Förderung des Brandschutzes und zur Förderung der Brauchtumpflege – Beratung und Beschlussfassung
5. Vergabe von Leistungen – Ersatzbeschaffung persönliche Schutzausrüstung für die Feuerwehr Riesa – Beratung und Beschlussfassung
6. Vertragsverlängerung des Pachtvertrages mit der Agrargenossenschaft Riesa eG – Beratung und Beschlussfassung
7. Informationen der Verwaltung
8. Anfragen der Stadträte und Ortsvorsteher
9. nicht öffentlicher Teil

Die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schulen und Soziales findet am 7. November 2018 um 17:00 Uhr im Benno-Werth-Saal des Stadtmuseums im Haus am Poppitzer Platz, Poppitzer Platz 3, 01589 Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
2. Protokoll- und Beschlusskontrolle der Sitzung vom 19. September 2018
3. Informationen der Verwaltung
- 3.1 Sitzungsgemeindeanteile der Stadt Riesa im Jahr 2019
- 3.2 Vollzug des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) – Fortschreibung der Kita-Bedarfsplanung
4. Anfragen der Stadträte und Ortsvorsteher
5. nicht öffentlicher Teil

Die Sitzung des Bauausschusses findet am 8. November 2018 um 17:00 Uhr im Ratssaal Kloster-Nordflügel, Rathausplatz 1, 01589 Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
2. Protokoll- und Beschlusskontrolle der Sitzung vom 20. September 2018
3. Kurzbericht zum aktuellen Baugeschehen
4. Informationen der Verwaltung
5. Anfragen der Stadträte und Ortsvorsteher
6. nicht öffentlicher Teil

Die Sitzung des Stadtrates findet am 14. November 2018 um 17:00 Uhr in der Stadt- und Kongresshalle „stern“, Großenhainer Straße 43, 01589 Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
2. Feststellung eines Ablehnungsgrundes und Nachrücken einer Ersatzperson – Beratung und Beschlussfassung
3. Vereidigung einer Stadträtin
4. Protokoll- und Beschlusskontrolle der Sitzung vom 26. September 2018
5. Bekanntgabe eines in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses
6. Breitbandausbau in der Stadt Riesa – Beratung und Beschlussfassung
7. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 – Beratung und Beschlussfassung
8. Vergabe von Leistungen – Lieferung eines Gerätewagen-Gefahrgut (GW-G) nach DIN 14555-12:2015-04 für die Feuerwehr Riesa – Beratung und Beschlussfassung
9. Vergabe von Baumaßnahmen – Zeitvertrag 2019 bis 2021 für Reparaturleistungen im Tief- und Straßenbau im Bereich der Straßenunterhaltung im Stadtgebiet Riesa – Beratung und Beschlussfassung
10. Vergabe von Baumaßnahmen – Umgestaltung Hauptstraße zwischen Rathausplatz und Niederlagstraße – Beratung und Beschlussfassung
11. Vergabe von Baumaßnahmen – Zeitvertrag 2019 bis 2022 für Wartung, Revision und Instandhaltung der Straßenbeleuchtung der Stadt Riesa mit Ortsteilen – Beratung und Beschlussfassung
12. Kita-Elternbeitragsatzung der Großen Kreisstadt Riesa – 3. Änderung – Beratung und Beschlussfassung
13. Antrag der Fraktion DIE LINKE – Erstellung Veranstaltungskalender für Jugendliche – Beratung und Beschlussfassung
14. Einwendungen gegen den Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung 2019 – Beratung und Beschlussfassung
15. Nachtragshaushalt und Nachtragssatzung 2019 – Beratung und Beschlussfassung
16. Informationen der Verwaltung
- 16.1 Information zu den Schulen
- 16.2 Neue Schulnamen
- 16.3 Vollzug des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) - Fortschreibung der Kita-Bedarfsplanung
- 16.4 Risikobericht zum 30.09.2018
17. Anfragen der Stadträte und Ortsvorsteher
18. nicht öffentlicher Teil

Riesa, 25. Oktober 2018

Marco Müller
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzungsvorlagen können teilweise auf der Internetseite unter www.riesa.de, Verwaltung, Politik, Sitzungen (http://www.riesa.de/stadt/stadt_neu/ris/Riesa/) abgerufen werden.

Die Agentur für Arbeit informiert

Karrieremöglichkeiten vorgestellt

Die Deutsche Bahn AG stellt am Donnerstag, 8. November, 16.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Riesa, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, die Ausbildungs- und Studiengänge des Unternehmens vor.

Die Deutsche Bahn AG bietet Schulabgängern vielfältige Einstiegsmöglichkeiten in das Berufsleben an. Neben modernen und zukunftsorientierten Ausbildungsberufen gibt es auch zahlreiche duale Studiengänge.

Die Berufe reichen im gewerblich-technischen Bereich vom Tiefbaufacharbeiter, Gleisbauer bis zum Konstruktionsmechaniker.

Im serviceorientierten Bereich bildet das Unternehmen Fachkräfte im Gastgewerbe sowie Köche aus und in den Verkehrsberufen gehört selbstverständlich der Eisenbahner im Betriebsdienst und der Kaufmann für Verkehrs-service dazu. Ebenso werden Fachinformatiker für Systemintegration und IT-Systemelektroniker ausgebildet. Ein duales Studium ist in den

Richtungen Wirtschaftsingenieurwesen, Bauwesen sowie Elektrotechnik möglich.

Ein Mitarbeiter des Unternehmens wird die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten vorstellen, Tipps zum Bewerbungsverfahren geben und individuelle Fragen zur Ausbildung beantworten.

Alle Interessenten sind zu der Vortragsveranstaltung eingeladen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter des BiZ-Teams unter Telefon 03525/711213 zur Verfügung.



Straßenbau- und Sperrmaßnahmen in und um Riesa

Gemeindeverbindungsstraße Pahrenz – Kobeln: Bis zum 13.11.2018 erfolgt die Vollsperrung der Gemeindeverbindungsstraße in der Ortslage Kobeln zwischen der Einmündung der S 87 und der Brücke über den Keppritzbach. Grund dafür sind Straßenbauarbeiten sowie Instandsetzungsarbeiten am Brückenbauwerk. Eine Umleitung wird ausgeschildert.

Canitzer Straße: Bis zum 15.12.2018 erfolgt die Vollsperrung

zwischen der Wiesenstraße und der Zufahrt zu Kappus. Eine Umleitung wird ausgeschildert.

Hamburger Straße: Bis zum 16.11.2018 wird die Hamburger Straße zwischen der Paul-Greifzu-Straße und der Zufahrt zum Heizwerk der Stadtwerke Riesa GmbH als Einbahnstraße eingerichtet. Grund sind Arbeiten an der Stützwand.

Kirchstraße: Die Kirchstraße ist weiterhin voll gesperrt.

IMPRESSUM Amtsblatt der Großen Kreisstadt Riesa

Herausgeber: Stadtverwaltung Riesa · Rathausplatz 1 · 01589 Riesa
Erscheinungsweise: wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa
Verantwortlicher Redakteur: Uwe Päsler
Tel. 03525/700205 · Fax 03525/733832
E-Mail: obm.pressestelle@stadt-riesa.de

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 9.11.2018.



Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe und Veröffentlichung von Meldedaten nach dem ab 1. November 2015 gültigen Bundesmeldegesetz (BMG)

Nach dem Bundesmeldegesetz darf die Meldebehörde insbesondere Parteien, aber auch Adressbuchverlagen, öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften, dem Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr, Mitgliedern der staatlichen und kommunalen Parlamente sowie Presse und Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern Daten aus dem Melderegister übermitteln.

Jede Einwohnerin und jeder Einwohner hat jedoch das Recht, der Weitergabe der Daten zu den vorgenannten Zwecken zu widersprechen.

Übermittlungssperren

1. Melderegisterauskunft aus Anlass von Wahlen und Abstimmungen (§ 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz)

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Familienname, Vorname, Doktorgrad und derzeitige Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Die betroffene Person hat nach § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

2. Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 5 i. V. m. § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz)

Seit vielen Jahren ist es üblich, Geburtstage älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger in den Tageszeitungen zu veröffentlichen. Dies ist nach § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes zulässig, sofern keine Auskunftssperre nach § 51 bzw. kein bedingter Sperrvermerk nach § 52 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes besteht. Veröffentlicht werden dürfen Name, Vorname, Doktorgrad Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen im Sinne des § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes weitere Jubiläum. Wer der Veröffentlichung seines Alters- oder Ehejubiläums nicht wünscht, hat nach § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes das Recht, der Veröffentlichung seiner Daten zu widersprechen.

3. Datenübermittlung an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3 Bundesmeldegesetz)

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 3 des Bundesmeldegesetzes Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über Familienname, Vorname, Doktorgrad und die derzeitige Anschrift. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Die betroffene Person hat nach § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

4. Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften (§ 42 Abs. 2 Bundesmeldegesetz)

Die Meldebehörde übermittelt an die öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften, die in § 42 des BMG aufgeführten Daten der Mitglieder der Religionsgesellschaft. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder, Eltern minderjährige Kinder), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Familienangehörigen können gemäß § 42 Abs. 3 des BMG der Übermittlung der sie betreffenden Daten widersprechen. Dies gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft übermittelt werden.

5. Datenübermittlung an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr (§ 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz)

Die Meldebehörde übermittelt gemäß § 58 c Abs. 1 des Soldatengesetzes i. V. m. § 36 des BMG an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial jährlich bis zum 31. März den Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden. Gemäß § 36 Abs. 2 des BMG können die Betroffenen dieser Datenübermittlung widersprechen. Im Falle des Widerspruches unterbleibt die Datenübermittlung.

Der Widerspruch muss schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Riesa, Bürgeramt, Rathausplatz 1, 01589 Riesa erfolgen.

Ein Widerspruch zu Ziffer 2 sollte spätestens 3 Monate vor dem Jubiläum erfolgen.

Der einmal in Ihrer Meldebehörde eingetragener Widerspruch gilt bis auf Widerruf.

Eine Zurücknahme des Widerspruches ist jederzeit ohne Begründung möglich.

Riesa, 23. Oktober 2018

Wolfgang Beckel
Amtsleiter Bürgeramt

Riesaer Klimatag in den Stadtwerken Mobile Elektro-Ideen

Klimawandel und Energie- wende sind in aller Munde. Beim Riesaer Klimatag wurde über die Situation in der Region, aber auch über Chancen, vor allem in der Mobilität, informiert und diskutiert. Schüler aus zwei Gymnasien, mehrere Stadträte und interessierte Bürger lauschten dem Vortrag von Dr. Johannes Franke vom Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie. Er ordnete Tendenzen der Klimaentwicklung für unsere Region ein und vermittelte interessante, häufig aber wenig erfreuliche Erkenntnisse: So nimmt die Trockenheit vor allem im Frühjahr zu. Zugleich häufen sich die Starkregenere-

eignisse und auch ihre Intensität. Das betrifft dann ursächlich die Austrocknung der Böden. „Diese Entwicklung stellt besondere Anforderungen an das Wassermanagement“, so Dr. Franke.

Petra Glöer von der Sächsischen Energieagentur SAENA referierte über Entwicklungen und Innovationen in der E-Mobilität. Es gibt Fördermöglichkeiten unter anderem für die Ladeinfrastruktur und für den öffentlichen Nahverkehr. Aber auch Leih-Modelle für Elektrofahrzeuge könnten, beispielsweise an Bus-Bahn-Übergangsstellen, künftig eine interessante Alternative sein.

U.P.

Beratung der Verbraucherzentrale und Mieterverein Heizkosten senken



Beim „Aktionstag Nebenkosten“ am Dienstag, 13. November im Ratssaal im Klostersüdflügel stellen sich die Experten des Mietervereins und der Verbraucherzentrale allen Fragen zum Thema Betriebskostenabrechnung. Von 16. bis 17.30 Uhr findet eine Inforunde statt. Mieterverein und Verbraucherzentrale Energieberatung erklären, worauf bei den Abrechnungen geachtet werden sollte. Zwischen 16.30 und 18 Uhr kann durch den Mieterverein ein Check der Betriebskostenabrechnung durchgeführt werden: Sind alle Mindestangaben enthalten? Wurde die Frist eingehalten? Sind nur zulässige Positionen aufgeführt? Ist die Abrechnung nachvollziehbar und plausibel? Der Kurzcheck gibt Empfehlungen,

welche Positionen näher geprüft werden sollten.

Zwischen 17.30 und 20 Uhr bieten die Energieberater der Verbraucherzentrale einen Kurzcheck der Heizkosten an. Weist die Abrechnung einen hohen Verbrauch aus, obwohl die Wohnung mitunter gar nicht warm wurde?

Woran das liegen kann, ob Lagenachteile der Wohnung, ungünstiges Nutzerverhalten oder technische Mängel die Ursache sind, untersuchen die Energieberater. Interessierte werden gebeten, sich telefonisch anzumelden und auch die betreffende Abrechnung mitzubringen. Die Anmeldung ist kostenfrei unter 0800/809 802400 möglich. Weitere Informationen gibt es auf verbraucherzentrale-energieberatung.de im Internet. Info: VZS

Mitteilungen der Wohnungsgesellschaft Riesa mbH • Klötzerstr. 24 • 01587 Riesa • Tel 0 35 25 - 74 66 20



WGR
leben + wohnen

MIETERleben



- Anzeige -

Foto: Falko Müller / www.fotodesign360.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr
Termine mit unseren Hausverwaltern können Sie telefonisch unter 746620 vereinbaren.

BEREITSCHAFT

Mo-Fr 18.00 Uhr - 07.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztägig

Heizungstechnische Anlagen

Firma Epperlein
Wohngebiet: Weida, Merzdorf, Gröba
Telefon: 0170/3332533

Firma Thielemann
Wohngebiet: Stadt, Delle
Telefon: 0172/9314403

Sanitärtechnische Anlagen

Firma Epperlein
Wohngebiet: Weida, Merzdorf, Gröba
Telefon: 0170/3332533

Firma Harzbecker
Wohngebiet: Stadt, Delle
Telefon: 0171/8629827

Gastechnische Anlagen

Firma Monsator
Wohngebiet: Weida, Merzdorf, Gröba, Stadt, Delle
Telefon: 0151/11300263

Elektrische Kabel- und Leitungsanlagen

Firma Elektro Bräuning
Wohngebiet: Merzdorf, Gröba, Weida (stadtauswärts linksseitig der Chemnitzer Straße)
Telefon: 0162/7638174

Firma Elektro Barth
Wohngebiet: Weida (stadtauswärts rechtsseitig der Chemnitzer und der Döbelner Straße)
Telefon: 0176/15104617

Firma EBD Riesa
Wohngebiet: Stadt, Delle
Telefon: 0172/9006150

Schlüsseldienst

Firma Neider
Wohngebiet: Weida, Merzdorf, Gröba, Stadt, Delle
Telefon: 0172/8612726

Firma Körner
Wohngebiet: Weida, Merzdorf, Gröba, Stadt, Delle
Telefon: 0172/3426123

Entwässerungsanlagen

Firma Körner
Wohngebiet: Weida, Merzdorf, Gröba, Stadt, Delle
Telefon: 0172/3426123

Aufzugsanlagen

Firma Kone
Bahnhofstraße 5-23 u. 12-30
Zwickauer Straße 9b-d
Chemnitzer Straße 2
Telefon: 0800/8801188

Firma Lemme Fördertechnik
A.-Puschkin-Platz 10a
A.-Puschkin-Platz 2a/
Goethestraße 106
Telefon: 03525/731946

Kabelfernsehen

Telekabel Riesa GmbH
Kundenzentrum Hauptstraße 89
in Riesa
Telefon: 0800/1651661



Martinsfest

im Stadtteil Weida

9. November 2018

Beginn: 15:30 Uhr im Bürgertreff aufLaden Stendaler Straße 4

• Kinderschminken • Lampionbasteln • Kaffee & Kuchen • Trommelgruppe • Spendenpräsentation u. v. m.

Ab 17:15 Uhr Dankesrede des St. Martin

Ab 17:30 Uhr Lampionumzug

Ab 18:00 Uhr WGR-Martinsfeuer auf dem Festplatz Schweriner Straße



Nächster Verwaltersprechttag: 8. November von 9-11 Uhr
Ihre Ansprechpartner vor Ort: Anett Thierbach und Birgit Wittig
Wo: Gästewohnung Schweriner Straße 18 in Riesa-Weida



Das Beste aus meinen Programmen und mehr!

MICHAEL TRISCHAN
19. & 20.11.2018 live im Festsaal Riesenhügel

HEITER UND SO WEITER

JETZT NEU!

Vvk im Mercure Hotel Riesa oder unter 03525 7090

